Sitzung

des **Gemeinderates**
der Marktgemeinde Obersiebenbrunn

Sitzungstag: **02. März 2020** **Sitzungsort:** Sitzungszimmer

Beginn: 19:30 Uhr **Ende:** 20:11 Uhr

Anwesende Mandatare	Namen
1. Vorsitzender TOP. 1 - 2	Günther Breiner
2. Vorsitzender TOP. 3 - 8	Bgm. Herbert Porsch
3. GR.	Anders Leopold
4. GR.	Niklas BSc Baumbruck
5. GR.	Heinrich Brandstetter
6. GR.	Dietmar Breiner
7. GR.	Antonius Ebeid
8. GR.	Franz Gerschlager jun.
9. GR.	Rudolf Greul
10. GR.	Thomas Haselsteiner
11. GR.	Rudolf Ing. Ledermüller
12. GR.	Michael Mann
13. GR.	Barbara Dr. Mitlöhner
14. GR.	Alexander Mag. Perl
15. GR.	Günther Pozarek
16. GR.	Hermann Ricker
17. GR.	Walter Seehofer
18. GR.	Werner Slavik
19. GR.	Gerhard Wanicek

Entschuldigt waren:
GR Alexander Mag. Perl

Nichtentschuldigt waren:

Als Schriftführer fungierte: Cornelia Seehofer
Die Ladung zur Sitzung erfolgte an alle Mitglieder, ausgenommen Frau Dr. Barbara Mitlöhner, per Mail am 26.02.2020. Frau Dr. Barbara Mitlöhner wurde die Einladung am 26.02.2020 per RSb-Brief durch Bgm. Herbert Porsch gestellt. Die Einladungen an Antonius Ebeid und Hermann Ricker wurden am 02.03.2020 bei der konst. Sitzung übergeben.

Tagesordnung:

1. Angelobung der Gemeinderäte
2. Wahl des Bürgermeisters
3. Beschluss über die Anzahl der Vorstandsmitglieder und Wahl der geschäftsführenden Gemeinderäte/innen
4. Wahl des Vizebürgermeisters
5. Beschluss über die Bildung von Ausschüssen
   - Zahl der Ausschüsse
   - Wirkungskreis
   - Zahl der Mitglieder
6. Wahl der Mitglieder der Ausschüsse
7. Wahl der Prüfungsausschussmitglieder
8. Entsendung von Vertreter/innen in diverse Verbände

Top 1 bis 8 - öffentlich

Der Altersvorsitzende eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 1. Angelobung der GemeinderätelInnen
Sachverhalt:
siehe beiliegende Niederschrift

TOP 2. Wahl des Bürgermeisters
Sachverhalt:
siehe beiliegende Niederschrift

TOP 3. Beschluss über die Anzahl der Vorstandsmitglieder und Wahl der geschäftsführenden GemeinderätelInnen
Sachverhalt:
siehe beiliegende Niederschrift

TOP 4. Wahl des Vizebürgermeisters
Sachverhalt:
siehe beiliegende Niederschrift

TOP 5. Beschluss über die Bildung von Ausschüssen
Sachverhalt:
Zahl der Ausschüsse, Wirkungskreis, Zahl der Mitglieder, lt. Vorschlag Beilage 1 zum Sitzungsprotokoll.

Antrag Bürgermeister: Die Besetzung der weiteren Ausschüsse soll lt. Beilage 1 zum Sitzungsprotokoll erfolgen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

TOP 6. Wahl der Vorsitzenden, Stellvertreter und weiteren Mitglieder der Ausschüsse
Sachverhalt:
Bestellung lt. Vorschlag Beilage 1 zum Sitzungsprotokoll.

Antrag Bürgermeister: Die Besetzung soll lt. Beilage 1 zum Sitzungsprotokoll erfolgen. Änderungen werden ggf. bei der konstituierenden Sitzung vorgenommen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Top 7. Wahl des Prüfungsausschusses und dessen Vorsitzenden
Sachverhalt:
Siehe beiliegende Niederschrift

Top 8. Entsendung von Vertreter/innen in diverse Verbände
Sachverhalt:
Siehe beiliegende Niederschrift

Der Bürgermeister schließt um 20:11 Uhr die Sitzung.

Die Niederschrift über diese Sitzung umfasst 2 Seiten.
genehmigt - unterfertigt

Obersiebenbrunn, am 02. März 2020

.....

.....

.....

.....
Vorsitzender

.....
Schriftführer

Marktgemeinde Obersiebenbrunn

Verwaltungsbezirk: Gänserndorf

GZ. 30842

NIEDERSCHRIFT

über die Wahl des Bürgermeisters, Vizebürgermeisters, Mitglieder des Gemeindevorstandes und des Prüfungsausschusses in der konstituierenden Sitzung

**Neuwahl des Bürgermeisters,
Ergänzungswahl in den Gemeindevorstand -
Ergänzungswahl in den Prüfungsausschuss
der Marktgemeinde Obersiebenbrunn**

Datum:	02.03.2020
Ort:	2283 Obersiebenbrunn, Hauptplatz 11, Sitzungssaal
Beginn:	19.30 Uhr
Vorsitz:	Günther Breiner als Altersvorsitzender
	Herbert Porsch als Bürgermeister
	Rudolf Greul als Vizebürgermeister

1. Feststellungen

Der Vorsitzende stellt zu Beginn der Sitzung fest, dass die neugewählten Mitglieder des Gemeinderates ordnungsgemäß durch den bisherigen Bürgermeister eingeladen wurden (§ 96, Abs. 2, NÖ GO).

Die Sitzung findet innerhalb der für die Durchführung der Wahl des Bürgermeisters, des Gemeindevorstandes und des Prüfungsausschusses (§ 96 Abs. 1 NÖ GO), der Ergänzungswahl des Bürgermeisters, Vizebürgermeisters, Gemeindevorstandes, Prüfungsausschusses oder sonstigen Ausschusses gemäß § 115 NÖ GO, festgesetzten Frist statt.

Außer dem Vorsitzenden sind anwesend:
Anders Leopold, Baumbruck Bsc. Niklas, Brandstetter Heinrich, Breiner Dieter, Breiner Günther, Ebeid Antonius, Gerschlager Franz jun., Greul Rudolf, Haselsteiner Thomas, Ledermüller Ing. Rudolf, Mann Michael, Mitlöhner Dr. Barbara, Porsch Herbert, Pozarek Günther, Ricker Hermann, Seehofer Walter, Slavik Werner, Wanicek Gerhard

Entschuldigt sind abwesend:
Alexander Mag. Perl,.....
.....

Unentschuldigt sind abwesend:
.....
.....

Der Altersvorsitzende führt den Vorsitz bis zur Annahme der Wahl durch den neugewählten Bürgermeister, der Bürgermeister danach und im Fall einer Neuwahl des Vizebürgermeisters und einer Ergänzungswahl, der Vizebürgermeister bei der Neuwahl des Bürgermeisters (§ 96 Abs. 3 NÖ GO)

---

2. Angelobung, ~~Abbruch der Sitzung~~

Die zur Gültigkeit der Wahl erforderliche Anwesenheit von mindestens zwei Drittel aller Mitglieder des Gemeinderates ist gegeben.

Der Vorsitzende liest den anwesenden Mitgliedern des Gemeinderates folgende Gelöbnisformel vor: „Ich gelobe, die Bundes- und Landesverfassung und alle übrigen Gesetze der Republik Österreich und des Landes Niederösterreich gewissenhaft zu beachten, meine Aufgabe unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, das Amtsgeheimnis zu wahren und das Wohl der Gemeinde Obersiebenbrunn nach besten Wissen und Gewissen zu fördern".

Die Mitglieder des Gemeinderates legen über Namensaufruf durch den Altersvorsitzenden, nachdem dieser zunächst das Gelöbnis vor dem neugewählten Gemeinderat abgelegt hat, mit den Worten „Ich gelobe" das Gelöbnis ab (§ 97 NÖ GO).

~~Da die zur Gültigkeit der Wahl erforderliche Anwesenheit nicht gegeben ist, wird die Sitzung abgebrochen. Der Vorsitzende teilt mit, dass eine neuerliche Sitzung binnen zwei Wochen einberufen werden wird und diese Sitzung spätestens binnen 4 Wochen nach der ersten Sitzung statt findet und bei dieser Sitzung die Wahl(en)** ohne Rücksicht auf die Anzahl der anwesenden Mitglieder des Gemeinderates durchgeführt werden (§ 98 NÖ GO).~~

3. Wahl des Bürgermeisters

Zur Wahl des Bürgermeisters werden leere Stimmzettel / ~~Stimmzettel mit Anführung der Namen aller Gemeinderäte~~ verteilt. Zum Ausfüllen der Stimmzettel wird eine Wahlzelle (Nebenraum) zur Verfügung gestellt. Zur Abgabe der Stimmzettel wird eine Wahlurne bereitgestellt. Die Wahl erfolgt geheim.

Zur Beurteilung der Gültigkeit der Stimmzettel werden beigezogen:
Das Mitglied des Gemeinderates Michael Mann (SPÖ)
Das Mitglied des Gemeinderates Niklas Bsc Baumbruck (LOS)

Nach Bewertung und Zählung der Stimmzettel gibt der Vorsitzende folgendes Ergebnis bekannt:
abgegebene Stimmen 18
ungültige Stimmen 1
gültige Stimmen 17

Die ungültigen Stimmzettel (leere Kuverts) werden fortlaufend nummeriert.
Die Ungültigkeit ist wie folgt zu begründen:

Stimmzettel Nr. 1 kein Wille erkennbar

Von den gültigen Stimmzettel lauten:
auf das Gemeinderatsmitglied Herbert Porsch 13 Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied Heinrich Brandstetter 4 Stimmzettel

Da auf das Mitglied des Gemeinderates Herbert Porsch mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen, nämlich 13, lauten, gilt dieses als zum Bürgermeister gewählt (§ 99 Abs. 2, NÖ GO).

Engere Wahl **

Da beim ersten Wahlgang kein Mitglied des Gemeinderates mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen erreicht hat, wird eine engere Wahl vorgenommen (§ 99 Abs. 3 NÖ GO).

Da bei den Mitgliedern des Gemeinderates .....und

..... sowie .....

** Stimmengleichheit eingetreten ist, entscheidet das Los, wer an der engeren Wahl teilnehmen darf.**

Das Los fällt auf: ..... **

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass bei der engeren Wahl nur mehr die beiden Personen gewählt werden können, die bei der ersten Wahl die meisten Stimmen erhalten haben ** - die für die engere Wahl ausgelost wurden. **

Es sind dies die Mitglieder des Gemeinderates Herr / Frau ** .....und

Herr / Frau ** .....

Nach Bewertung und Zählung der Stimmzettel gibt der Vorsitzende folgendes Ergebnis bekannt:

abgegebene Stimmen .....

ungültige Stimmen .....

gültige Stimmen .....

Die ungültigen Stimmzettel (leere Kuverts) werden fortlaufend nummeriert. Die Ungültigkeit ist wie folgt zu begründen:

Stimmzettel Nr. 1 .....

Stimmzettel Nr. 2 .....

Stimmzettel Nr. 3 .....

Stimmzettel Nr. 4 .....

Stimmzettel Nr. 5 .....

Von den gültigen Stimmzettel lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied ..... Stimmzettel

auf das Gemeinderatsmitglied ..... Stimmzettel

Da auf das Mitglied des Gemeinderates ..... mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen, nämlich ....., lauten, gilt dieses als zum(r) ** Bürgermeister(in) ** gewählt.

Da bei den Mitgliedern des Gemeinderates ..... und ..... Stimmengleichheit eingetreten ist, entscheidet das Los, wer als zum(r) ** Bürgermeister(in) ** gewählt gilt.

Das Los fällt auf .....** Das Mitglied des Gemeinderates Herr / Frau ** gibt über Befragen an, dass er die Wahl ** - Losentscheidung ** annimmt.

Da keine Wahlannahme erfolgt ist, wird die Sitzung um ..... Uhr geschlossen. ** (nur bei Wahl des Bürgermeisters)

4. Wahl (Ergänzungswahl) der geschäftsführenden Gemeinderäte

Zur Beurteilung der Gültigkeit der Stimmzettel werden beigezogen:

Das Mitglied des Gemeinderates Michael Mann (SPÖ)

Das Mitglied des Gemeinderates Niklas Bsc Baumbruck (LOS)

Der Vorsitzende teilt mit, dass die Anzahl der geschäftsführenden Gemeinderäte einschließlich des Vizebürgermeisters den dritten Teil der Gemeinderäte nicht übersteigen darf, sie hat aber jedenfalls zu betragen:

In Gemeinden bis 1.000 Einwohner	4 Mitglieder
von 1.001 bis 5.000 Einwohner	5 Mitglieder
von 5.001 bis 7.000 Einwohner	6 Mitglieder
von 7.001 bis 10.000 Einwohner	7 Mitglieder
von 10.001 bis 20.000 Einwohner	8 Mitglieder
von mehr als 20.000 Einwohner	9 Mitglieder

Es sind daher mindestens 5 höchstens jedoch 6 Mitglieder in den Gemeindevorstand zu wählen (§ 24 Abs. 1, NÖ GO). ~~In Gemeinden mit über 2.000 Einwohnern kann ein zweiter Vizebürgermeister, in Gemeinden mit über 10.000 Einwohnern kann ein dritter Vizebürgermeister gewählt werden.~~ Die Zahl des Vizebürgermeisters und geschäftsführenden Gemeinderäte darf bis zum Ende der Funktionsperiode nicht geändert werden (§ 101 Abs. 2 NÖ GO).

Es muss daher ein Beschluss über die Anzahl der zu wählenden Vizebürgermeister und geschäftsführenden Gemeinderäte gefasst werden.

Antrag:

Die Liste Obersiebenbrunn (LOS) stellt hiermit den Antrag den Gemeindevorstand der Marktgemeinde Obersiebenbrunn von 6 auf 5 Personen zu reduzieren.

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 4 (LOS)

Dagegen: 14 (ÖVP, SPÖ, GO7)

Der Bürgermeister stellt den Antrag dass der Gemeindevorstand weiterhin aus sechs Mitgliedern besteht und es wird ein Vizebürgermeister gewählt.

Dafür: 14 (SPÖ, ÖVP, GO7)

Dagegen: 4 (LOS)

Beschluss:

Der Antrag ist angenommen und die Marktgemeinde Obersiebenbrunn wird weiterhin 6 Gemeindevorstände haben

Die Anzahl der zu wählenden Mitglieder des Gemeindevorstandes wird entsprechend der von den Wahlparteien bei der letzten Gemeinderatswahl erzielten Parteisummen auf diese aufgeteilt.
Die Aufteilung ergibt:

Wahlpartei	SPÖ	3 Mitglieder
Wahlpartei	GO7	1 Mitglied
Wahlpartei	ÖVP	1 Mitglied
Wahlpartei	LOS	1 Mitglied

Aufgrund der Aufteilung werden von den Wahlparteien folgende Wahlvorschläge eingebracht (§ 102 NÖ GO):

Wahlpartei: SPÖ

Günther Breiner
Michael Mann
Franz Gerschlager jun.

Wahlpartei: GO7

Gerhard Wanicek

Wahlpartei: ÖVP

Walter Seehofer

Wahlpartei: LOS

Heinrich Brandstetter

~~Von der Wahlpartei ..... wurde (ein) ** nicht wählbarer(e) ** Bewerber – zu wenig Bewerber - ** vorgeschlagen. Es wird folgender Ergänzungsvorschlag eingebracht:~~

~~..... **~~

~~Die Wahlpartei ..... hat – keinen - ** - Ergänzungswahlvorschlag - ** Wahlvorschlag ** erstattet.~~

~~Die Wahlpartei ..... hat einen Wahlvorschlag mit weniger Personen erstattet, als ihr Gemeindevorstandsstellen zukommen. **~~

~~Der Wahlvorschlag der Wahlpartei ..... weist zu wenig Unterschriften auf – die Unterschriften werden nachgebracht**.~~

Die mit Stimmzettel vorgenommene Abstimmung über den Wahlvorschlag der Wahlpartei **SPÖ** ergibt:

abgegebene Stimmen 18
ungültige Stimmen 0
gültige Stimmen 18

Die ungültigen Stimmzettel (leere Kuverts) werden fortlaufend nummeriert.
Die Ungültigkeit ist wie folgt zu begründen:
Stimmzettel Nr. 1 .....

Von den gültigen Stimmzettel lauten:
auf das Gemeinderatsmitglied Günther Breiner 18 Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied Michael Mann 18 Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied Franz Gerschlager jun. 18 Stimmzettel

Die mit Stimmzettel vorgenommene Abstimmung über den Wahlvorschlag der Wahlpartei **GO7** ergibt:
abgegebene Stimmen 18
ungültige Stimmen 0
gültige Stimmen 18

Die ungültigen Stimmzettel (leere Kuverts) werden fortlaufend nummeriert.
Die Ungültigkeit ist wie folgt zu begründen:
Stimmzettel Nr. 1 .....

Von den gültigen Stimmzettel lauten:
auf das Gemeinderatsmitglied Gerhard Wanicek 18 Stimmzettel

Die mit Stimmzettel vorgenommene Abstimmung über den Wahlvorschlag der Wahlpartei **ÖVP** ergibt:
abgegebene Stimmen 18
ungültige Stimmen 0
gültige Stimmen 18

Die ungültigen Stimmzettel (leere Kuverts) werden fortlaufend nummeriert.
Die Ungültigkeit ist wie folgt zu begründen:
Stimmzettel Nr. 1 .....

Von den gültigen Stimmzettel lauten:
auf das Gemeinderatsmitglied Walter Seehofer 18 Stimmzettel

Die mit Stimmzettel vorgenommene Abstimmung über den Wahlvorschlag der Wahlpartei **LOS** ergibt:
abgegebene Stimmen 18
ungültige Stimmen 4
gültige Stimmen 14

Die ungültigen Stimmzettel (leere Kuverts) werden fortlaufend nummeriert. Die Ungültigkeit ist wie folgt zu begründen:
Stimmzettel Nr. 1 kein Wille erkennbar
Stimmzettel Nr. 2 kein Wille erkennbar
Stimmzettel Nr. 3 kein Wille erkennbar
Stimmzettel Nr. 4 kein Wille erkennbar

Von den gültigen Stimmzettel lauten:
auf das Gemeinderatsmitglied Heinrich Brandstetter 14 Stimmzettel

Die Gemeinderäte Günther Breiner, Michael Mann, Franz Gerschlager jun., Heinrich Brandstetter, Gerhard Wanicek, Walter Seehofer sind daher zu Mitgliedern des Gemeindevorstandes gewählt.

~~Das – Die - ** Mitglied(er) ** des Gemeinderates ..... (hat) haben keine gültigen Stimmen erhalten.~~

~~Das – Die - ** Mitglied(er) ** des Gemeinderates verweigert – verweigern - ** die Annahme der Wahl. **~~

~~Die der Wahlpartei ..... zukommenden – restlichen - geschäftsführenden Gemeinderäte werden aus der Mitte der dieser Partei angehörigen Gemeinderatsmitglieder gewählt, weil, - kein Wahlvorschlag erstattet wurde - * zuwenig Personen vorgeschlagen wurden - ** die Unterschriften in der erforderlichen Anzahl nicht auf den Wahlvorschlag enthalten war - ** die vorgeschlagene Person nicht gewählt wurde. **~~

5. Wahl des Vizebürgermeisters

Es ist ein Vizebürgermeister zu wählen (§ 105 NÖ GO).

Die Wahl des Vizebürgermeisters wird getrennt vorgenommen.

Wahl des Vizebürgermeisters:

Zur Beurteilung der Gültigkeit der Stimmzettel werden beigezogen:
Das Mitglied des Gemeinderates Michael Mann (SPÖ)
Das Mitglied des Gemeinderates Niklas Bsc Baumbruck (LOS)

Nach Bewertung und Zählung der Stimmzettel gibt der Vorsitzende folgendes Ergebnis bekannt:
abgegebene Stimmen 18
ungültige Stimmen 1
gültige Stimmen 17

Die ungültigen Stimmzettel (leere Kuverts) werden fortlaufend nummeriert. Die Ungültigkeit ist wie folgt zu begründen:

Stimmzettel Nr. 1 kein Wille erkennbar

Von den gültigen Stimmzettel lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied Walter Seehofer 13 Stimmzettel

auf das Gemeinderatsmitglied Heinrich Brandstetter 4 Stimmzettel

Da auf das Mitglied des Gemeinderates Walter Seehofer mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen, nämlich 13 lauten, gilt dieses als zum Vizebürgermeister gewählt.

Engere Wahl

~~Da beim ersten Wahlgang kein Mitglied des Gemeinderates mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen erreicht hat, wird eine engere Wahl vorgenommen.~~

~~Da bei den Mitgliedern des Gemeinderates .....und~~

~~..... sowie .....~~

~~** Stimmengleichheit eingetreten ist, entscheidet das Los, wer an der engeren Wahl teilnehmen darf.**~~

~~Das Los fällt auf: ..... **~~

~~Der Vorsitzende weist darauf hin, dass bei der engeren Wahl nur mehr die beiden Personen gewählt werden können, die bei der ersten Wahl die meisten Stimmen erhalten haben ** - die für die engere Wahl ausgelost wurden. **~~

~~Es sind dies die Mitglieder des Gemeinderates Herr / Frau ** .....und~~

~~Herr / Frau ** .....~~

~~Nach Bewertung und Zählung der Stimmzettel gibt der Vorsitzende folgendes Ergebnis bekannt:~~

~~abgegebene Stimmen .....~~

~~ungültige Stimmen .....~~

~~gültige Stimmen .....~~

~~Die ungültigen Stimmzettel (leere Kuverts) werden fortlaufend nummeriert. Die Ungültigkeit ist wie folgt zu begründen:~~

~~Stimmzettel Nr. 1 .....~~

~~Stimmzettel Nr. 2 .....~~

~~Stimmzettel Nr. 3 .....~~

~~Stimmzettel Nr. 4 .....~~

~~Stimmzettel Nr. 5 .....~~

~~Von den gültigen Stimmzettel lauten:~~

~~auf das Gemeinderatsmitglied ..... Stimmzettel~~

~~auf das Gemeinderatsmitglied ..... Stimmzettel~~

~~Da auf das Mitglied des Gemeinderates ..... mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen, nämlich .., lauten, gilt dieses als zum(r) ** ersten Vizebürgermeister(in) ** gewählt.~~

~~Da bei den Mitgliedern des Gemeinderates .....und ..... Stimmengleichheit eingetreten ist, entscheidet das Los, wer als zum(r) ** ersten Vizebürgermeister(in) ** gewählt gilt.~~

~~Das Los fällt auf: ..... ** Das Mitglied des Gemeinderates Herr / Frau ** gibt über Befragen an, dass er die Wahl ** Losentscheidung ** annimmt.~~

~~Da keine Wahlannahme erfolgt ist, wird die Wahl eines anderen ersten Vizebürgermeisters durchgeführt.~~

~~---------- erforderlichenfalls Verlängerung ankleben ----------~~

~~Da die Stelle durch Verweigerung der Wahlannahme nicht besetzt werden kann, wird sie offengehalten. **~~

~~Wahl des zweiten ** - dritten ** Vizebürgermeisters **~~

~~Für eine allfällige Wahl eines zweiten und/oder dritten Vizebürgermeisters ist die Niederschrift entsprechend dem Vordruck angepasst selbst zu verfassen und der Text an dieser Stelle anzuschließen.~~

6. Wahl (Ergänzungswahl) des Prüfungsausschusses

Zur Beurteilung der Gültigkeit der Stimmzettel werden beigezogen:

Das Mitglied des Gemeinderates Michael Mann (SPÖ)

Das Mitglied des Gemeinderates Niklas Bsc Baumbruck (LOS)

Der Vorsitzende teilt mit, dass 20 % der Mitglieder des Gemeinderates aufgerundet auf die nächsthöhere ungerade Zahl dem Prüfungsausschuss angehören (§ 30 Abs. 1, NÖ GO), das sind bei

13 Gemeinderatsmitgliedern	3 Prüfungsausschussmitglieder
15 Gemeinderatsmitgliedern	3 Prüfungsausschussmitglieder
19 Gemeinderatsmitgliedern	5 Prüfungsausschussmitglieder

Es sind daher 5 Mitglieder des Prüfungsausschusses zu wählen.

Die Anzahl der vorzuschlagenden Mitglieder in den Prüfungsausschuss wird entsprechend der von den Wahlparteien bei der letzten Gemeinderatswahl erzielten Parteisummen auf diese aufgeteilt. Die Aufteilung ergibt:

Wahlpartei	SPÖ	3 Mitglieder
Wahlpartei	GO7	1 Mitglied
Wahlpartei	ÖVP	1 Mitglied
Wahlpartei	LOS	1 Mitglied

Aufgrund der Aufteilung werden von den Wahlparteien folgende Wahlvorschläge, die von mehr als der Hälfte der Gemeinderäte dieser Wahlpartei unterschrieben sind, eingebracht:

Wahlpartei: SPÖ
Dietmar Breiner
Thomas Haselsteiner

Wahlpartei: GO7
Antonius Ebeid

Wahlpartei: ÖVP
Rudolf Greul

Wahlpartei: LOS
Alexander Mag. Perl

abgegebene Stimmen 18
ungültige Stimmen 0
gültige Stimmen 18

Die ungültigen Stimmzettel werden fortlaufend nummeriert.

Die Ungültigkeit ist wie folgt zu begründen:

Stimmzettel Nr. 1 .....

Von den gültigen Stimmzettel lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied Dietmar Breiner 18 Stimmzettel

auf das Gemeinderatsmitglied Thomas Haselsteiner 18 Stimmzettel

auf das Gemeinderatsmitglied Antonius Ebeid 18 Stimmzettel

auf das Gemeinderatsmitglied Rudolf Greul 18 Stimmzettel

auf das Gemeinderatsmitglied Alexander Mag. Perl 18 Stimmzettel

Die Gemeinderäte Dietmar Breiner, Thomas Haselsteiner, Antonius Ebeid, Rudolf Greul und Alexander Mag. Perl sind daher zu Mitgliedern des Prüfungsausschusses gewählt.

Der Niederschrift muss angeschlossen werden:

1. Sämtliche Stimmzettel (getrennt verpackt nach Wahlgängen)
2. Sämtliche Wahlvorschläge und Ergänzungswahlvorschläge

Die Niederschrift muss von allen anwesenden Mitgliedern des Gemeinderates unterschrieben werden. Verweigert ein Mitglied die Unterschrift, ist der Grund dafür anzugeben.

Ende der Sitzung: 20:11

Unterschriften

Der Altersvorsitzende:

Der Bürgermeister:

Der Vizebürgermeister:

Mitglieder des Gemeindevorstandes:

Mitglieder des Gemeinderates:

Mitglieder des Prüfungsausschusses:

Beilage 1

MARKTGEMEINDE OBERSIEBENBRUNN

BEZIRK GÄNSERNDORF, NIEDERÖSTERREICH
Tel.: 02286/2218-0 Fax: 02286/2218-18 E-mail: gemeinde@obersiebenbrunn.at UID: ATU 16221906

Gemeinderat 2020 – Agenden, Stand 02.03.2020

PRÜFUNGSAUSSCHUSS	SPÖ		Dietmar Breiner
	SPÖ		Thomas Haselsteiner
	ÖVP		Rudolf Greul
	LOS		Perl Mag. Alexander
	GO7		Antonius Ebeid

BAU- und INFRASTRUKTURAUSSCHUSS •öffentliche Bauangelegenheiten •Wohnbau •Landes-, Bundes-, Gemeindestraßen •Verkehr •Schloss •ÖBB •Verkehrsverbünde	SPÖ	Vorsitzender	Michael Mann
	ÖVP	Vors. Stv.	Walter Seehofer
	SPÖ	Mtgl.	Leopold Anders
	SPÖ	Mtgl.	Günther Breiner
	LOS	Mtgl.	Heinrich Brandstetter
	GO7	Mtgl.	Hermann Ricker

WIRTSCHAFT- und FINANZAUSSCHUSS •regionale Entwicklung •Wirtschaft •Finanzen •Abgaben	ÖVP	Vorsitzender	Walter Seehofer
	SPÖ	Vors. Stv.	Michael Mann
	SPÖ	Mtgl.	Thomas Haselsteiner
	SPÖ	Mtgl.	Günther Breiner
	LOS	Mtgl.	Werner Slavik
	GO7	Mtgl.	Rudolf Ing. Ledermüller

WASSERWIRTSCHAFT •Wasserversorgung •Wasserbereitschaft •Abwasserbeseitigung •Abwasserbewirtschaftung	LOS	Vorsitzende	Heinrich Brandstetter
	GO7	Vors. Stv.	Hermann Ricker
	ÖVP	Mtgl.	Rudolf Greul
	SPÖ	Mtgl.	Günther Pozarek
	SPÖ	Mtgl.	Dietmar Breiner
	SPÖ	Mtgl.	Thomas Haselsteiner

UMWELTAUSSCHUSS •Umwelt •EFOS •Energie •Erneuerbare Energie •Abfallwirtschaft •Landwirtschaft •Forstwirtschaft •Schlosspark	ÖVP	Vorsitzender	Franz Gerschlager
	SPÖ	Vors. Stv.	Leopold Anders
	SPÖ	Mtgl.	Michael Mann
	SPÖ	Mtgl.	Günther Pozarek
	LOS	Mtgl.	Heinrich Brandstetter
	GO7	Mtgl.	Gerhard Wanicek

KULTURAUSSCHUSS •Kultur •Kirche •Chronik •Ortsverschönerung •Friedhof	GO7	Vorsitzender	Gerhard Wanicek
	SPÖ	Vors. Stv.	Günther Breiner
	SPÖ	Mtgl.	Dietmar Breiner
	SPÖ	Mtgl.	Günter Pozarek
	ÖVP	Mtgl.	Franz Gerschlager jun.
	LOS	Mtgl.	Mitlöhner Dr. Barbara

SOZIALAUSSCHUSS •Jugend •Senioren •Soziales •Vereine •Gesundheit •Schulen •Kindergarten •Hort •Mehrzwecksaal, Bauhof	**SPÖ**	**Vorsitzender**	**Günther Breiner**
	LOS	Vors. Stv.	Baumbruck Ing. Niklas Msc
	ÖVP	Mtgl.	Rudolf Greul
	SPÖ	Mtgl.	Dietmar Breiner
	SPÖ	Mtgl.	Leopold Anders
	GO7	Mtgl.	Antonius Ebeid

RUSSBACH-WASSERVERBAND	GO7		Hermann Ricker

STEMPFELBACH-WASSERVERBAND	SPÖ		Herbert Porsch
	GO7		Hermann Ricker

POLYTECHN. LEHRGANG - GR. ENZERSDORF	SPÖ		Günther Breiner
	ÖVP		Rudolf Greul

SONDERSCHULE - LASSEE	SPÖ		Günther Breiner
	ÖVP		Rudolf Greul

NEUE MITTELSCHULE - LEOPOLDSDORF	SPÖ		Günther Breiner
	ÖVP		Rudolf Greul

MUSIKSCHULE - GÄNSERNDORF	SPÖ		Günther Breiner
	ÖVP		Rudolf Greul

ZEICHNUNGSBERECHTIGTE	SPÖ		Herbert Porsch
	ÖVP		Walter Seehofer

SICHERHEITSBEAUFTRAGTER	ÖVP		Rudolf Greul

WIRTSCHAFTSKOOPERATION	SPÖ		Herbert Porsch
	ÖVP		Walter Seehofer

FELDWEGE	SPÖ		Herbert Porsch
	ÖVP		Franz Gerschlager jun.

MÜLLVERBAND / UMWELTGEMEINDERAT	SPÖ		Günther Pozarek

EU-GEMEINDERAT	SPÖ		Michael Mann

ZIVILSCHUTZBEAUFTRAGTER	ÖVP		Rudolf Greul

JUGENDGEMEINDERAT	GO7		Ing. Niklas Baumbruck BSc.

LOS
Liste Obersiebenbrunn
DAMIT SICH WAS BEWEGT!

ANTRAG – WAHLVORSCHLAG

An den Gemeinderat der Marktgemeinde Obersiebenbrunn!

Die Liste Obersiebenbrunn (LOS) stellt hiermit den Antrag den Gemeindevorstand der Marktgemeinde Obersiebenbrunn von 6 auf 5 Personen zu reduzieren.

LISTE OBERSIEBENBRUNN (LOS)

Obersiebenbrunn, 2.3.2020

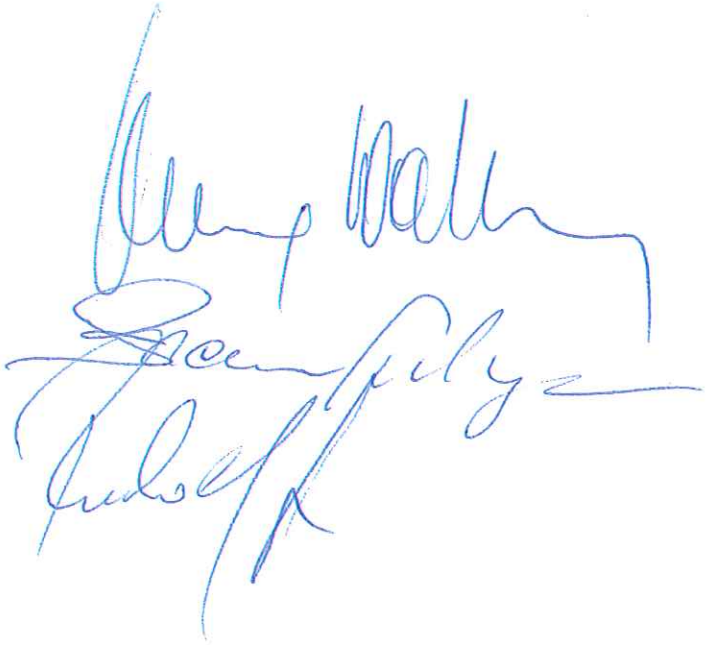
volkspartei
obersiebenbrunn

Wahlvorschlag

Gemäß § 107 Abs. 1 NÖ GO 1973 wird seitens der Volkspartei Obersiebenbrunn folgendes Mitglied des Gemeinderates zur Wahl in den Ausschuss vorgeschlagen:

Prüfungsausschuss:

Mitglied: Rudolf Greul



LOS
Liste Obersiebenbrunn
DAMIT SICH WAS BEWEGT!

ANTRAG – WAHLVORSCHLAG

An den Gemeinderat der Marktgemeinde Obersiebenbrunn!

Die Liste Obersiebenbrunn (LOS) stellt hiermit den Antrag Hrn. Mag. Alexander Perl zum Obmann des Prüfungsausschusses der Marktgemeinde Obersiebenbrunn zu wählen.

LISTE OBERSIEBENBRUNN (LOS)

Obersiebenbrunn, 2.3.2020

Sozialdemokratischer Klub im Gemeinderat der
Markgemeinde Obersiebenbrunn

Wahlvorschlag

Gemäß § 107 Abs. 1 NÖ GO 1973 werden seitens des sozialdemokratischen Klubs folgende (Ersatz-) Mitglieder des Gemeinderates zur Wahl in die Ausschüsse vorgeschlagen:

Prüfungsausschuss:

Mitglied: GR Thomas Haselsteiner .....
.....
GR Dietmar Breiner .....

Ersatzmitglied(er): .....
.....
.....

Vorsitzende(er): .....

Vorsitzende(r)-Stellvertr.: .....

Die Klubmitglieder:

LOS
Liste Obersiebenbrunn
DAMIT SICH WAS BEWEGT!

ANTRAG – WAHLVORSCHLAG

An den Gemeinderat der Marktgemeinde Obersiebenbrunn!

Die Liste Obersiebenbrunn (LOS) stellt hiermit den Antrag Hrn. Heinrich Brandstetter zum Vizebürgermeister der Marktgemeinde Obersiebenbrunn zu wählen.

LISTE OBERSIEBENBRUNN (LOS)

Obersiebenbrunn, 2.3.2020

volkspartei
obersiebenbrunn

Wahlvorschlag

Gemäß § 102 Abs. 1 NÖ GO 1973 wird seitens der Volkspartei Obersiebenbrunn folgendes Mitglied des Gemeinderates zur Wahl in den Gemeindevorstand vorgeschlagen:

Walter SEEHOFER

01.März 2020

Gemeinsam für Obersiebenbrunn
Michael Mahdalicek
Hans-Kudlich Straße 6
2283 Obersiebenbrunn

An die
Marktgemeinde Obersiebenbrunn
Hauptplatz 11
2283 Obersiebenbrunn

Antrag an den Gemeinderat der Marktgemeinde Obersiebenbrunn

Die Liste „Gemeinsam für Obersiebenbrunn" stellt an den Gemeinderat der Marktgemeinde Obersiebenbrunn folgenden Antrag:

Gemäß §102 der NÖ Gemeindeordnung 1973 (LGBI) wird von der Liste „Gemeinsam für Obersiebenbrunn" zur Wahl des geschäftsführenden Gemeinderats der Marktgemeinde Obersiebenbrunn am 02.03.2020

Gerhard Wanicek

vorgeschlagen.

Gerhard Wanicek

Ing.Rudolf Ledermüller

Antonius Ebeid

Hermann Ricker

LOS
Liste Obersiebenbrunn
DAMIT SICH WAS BEWEGT!

ANTRAG – WAHLVORSCHLAG

An den Gemeinderat der Marktgemeinde Obersiebenbrunn!

Die Liste Obersiebenbrunn (LOS) stellt hiermit den Antrag Hrn. Heinrich Brandstetter als geschäftsführenden Gemeinderat für den Ausschuss „Bau und Infrastruktur" der Marktgemeinde Obersiebenbrunn zu wählen.

LISTE OBERSIEBENBRUNN (LOS)

Obersiebenbrunn, 2.3.2020

Sozialdemokratischer Klub im Gemeinderat der
Marktgemeinde Obersiebenbrunn

Wahlvorschlag

Gemäß § 102 Abs. 1 NÖ GO 1973 (wird) werden seitens des sozialdemokratischen Klubs folgende Mitglieder des Gemeinderates zur Wahl in den Gemeindevorstand vorgeschlagen:

Günther BREINER

Michael MANN

Franz GERSCHLAGER jun.

Die Klubmitglieder:

Hinweis: Wahlvorschlag muss von mehr als der Hälfte der Gemeinderatsklubsmitglieder unterfertigt sein

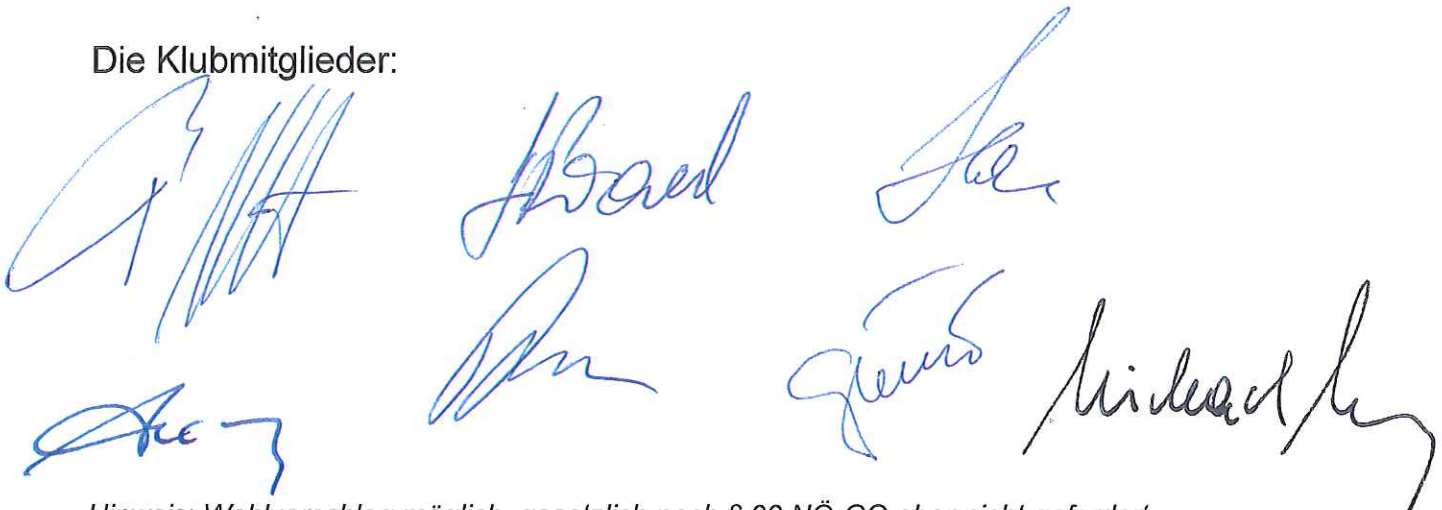
Sozialdemokratischer Klub im Gemeinderat der
Marktgemeinde Obersiebenbrunn

Wahlvorschlag

Seitens des sozialdemokratischen Klubs wird folgender Gemeinderat zur Wahl als Bürgermeister vorgeschlagen:

Herbert PORSCH

Die Klubmitglieder:



Hinweis: Wahlvorschlag möglich, gesetzlich nach § 99 NÖ-GO aber nicht gefordert

LOS
Liste Obersiebenbrunn
DAMIT SICH WAS BEWEGT!

ANTRAG – WAHLVORSCHLAG

An den Gemeinderat der Marktgemeinde Obersiebenbrunn!

Die Liste Obersiebenbrunn (LOS) stellt hiermit den Antrag Hrn. Heinrich Brandstetter zum Bürgermeister der Marktgemeinde Obersiebenbrunn zu wählen.

LISTE OBERSIEBENBRUNN (LOS)

Obersiebenbrunn, 2.3.2020